# Siedlung Böhlen am Rittergutsweg, Vierfamilienwohnhaus Typ 48

Schlagwörter: Mehrfamilienhaus, Wohnhaus
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Böhlen (Sachsen)
Kreis(e): Leipzig
Bundesland: Sachsen



Siedlungsteil, Wohnblock bestehend aus vier Vierfamilienhäusern, Eingangssituation
Fotograf/Urheber: Isabell Schmock-Wieczorek




Das Gelände zwischen dem Röthaer Fußweg (heute Jahnstraße) und der Straße Am Streitteich bzw. Robert-Koch-Straße erwarben die Aktiengesellschaft Sächsische Werke (ASW) und die Braunkohle-Benzin-Aktiengesellschaft BRABAG in den 1930er Jahren, um für ihre Betriebsangehörigen Wohnhäuser zu errichten. Für das südwestliche Teilstück der Friedrich-Ebert-Straße beauftragte die ASW 1935 die Bergmanns-Wohnstättengesellschaft Borna mbH mit dem Bau einer Zeilenbebauung aus vier Mehrfamilienwohnhäusern. Der Entwurf stammt von den Architekten Emil Högg und Friedrich Rötschke aus Dresden, die weitere Typenentwürfe für das Wohnquartier lieferten. Der zweigeschossige traufständige Vierfamilienhaustyp mit Walmdach und signifikant geschwungener Traufe über der Eingangsachse wurde 1936 als Zweispänner mit insgesamt vier Drei-Raum-Wohnungen mit Küche und Bad bei 48 qm Wohnfläche errichtet. Die voll unterkellerten Gebäude sind massiv gemauert und verputzt. Die schlichte Gestaltung der regelmäßig gegliederten Fassaden zeichnet sich durch Klinkersockel und Traufgesims aus. Die straßenseitige Eingangsachse erfährt gestalterisch mit in Klinkern expressionistisch gefasster Leibung der Eingangstür, in den Putz eingelassener Plakette der Bergmanns-Wohnstättengesellschaft Borna, dem markanten hochformatigen Treppenhausfenster mit Rundbogenabschluss und der geschwungenen Traufe besondere Aufmerksamkeit. Die für die Angestellten der Aktiengesellschaft Sächsische Werke in Böhlen errichteten Wohnhäuser sind im Kontext der Entwicklung von Böhlen zum Industrieort sozial- und ortsgeschichtlich relevant.

(Nils Schinker, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

**Datierung:**

- Erbauung 1935–1936 (Mehrfamilienwohnhaus)

**Quellen/Literaturangaben:**

- Archiv des Landkreises Leipzig in Grimma, B19891, B20460, Böhlen, BWG, Rittergutsweg

**Bauherr / Auftraggeber:**

- Bauherr: Bergmanns-Wohnstättengesellschaft Borna m.b.H.
- Entwurf: Högg, Emil; Rötschke; Friedrich
- Ausführung: Grünzig, Gustav, Baumeister, Neukirchen bei Borna

**BKM-Nummer:** 30100276

Siedlung Böhlen am Rittergutsweg, Vierfamilienwohnhaus Typ 48

**Schlagwörter:** Mehrfamilienhaus, Wohnhaus
**Ort:** Böhlen
**Fachsicht(en):** Denkmalpflege
**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe
**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank
**Koordinate WGS84:** 51° 12 16,62 N: 12° 23 16,41 O / 51,20462°N: 12,38789°O
**Koordinate UTM:** 33.317.530,29 m: 5.675.822,16 m
**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.527.214,49 m: 5.674.479,01 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Siedlung Böhlen am Rittergutsweg, Vierfamilienwohnhaus Typ 48“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30100276 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**